

Inhaltsverzeichnis

Abbildungen	XIV
Abkürzungen	XV
Einleitung:	
Forschungssituation, Aufgabe und Methode	1

1. Kapitel: Thessaloniki im 1. Jh. n. Chr.

§ 1 Die Geschichte der Stadt:	
Von der Gründung bis in das 1. Jh. n. Chr. – eine Skizze	12
§ 2 Städtebauliches aus hellenistischer und römischer Zeit	
Vorbemerkung	21
Lage und Aufriß der Stadt – eine empirische Annäherung	21
1. Die hellenistische Zeit	22
1.1. Die Größe der Stadt	22
1.2. Die Stadtmauern des Kassander und seiner Nachfolger	26
1.3. Die Akropolis	34
1.4. Der Hafen	34
1.5. Das Serapeion	37
1.6. Bebauung und Besiedlung	41
1.7. Zusammenfassung	44
2. Die römische Zeit	45
2.1. Die städtebauliche Entwicklung bis zur Zeit des Paulus	45
2.2. Die Stadtmauer	47
2.3. Die römische Agora	52
2.4. Das Caesareum	59
2.5. Das Theater-Stadion	60
2.6. Das Straßensystem im 1. Jh. n. Chr.	65
2.7. Die Ausdehnung der Stadt im 1. Jh. n. Chr.	69
2.8. Die Einwohnerzahl im 1. Jh. n. Chr.	71

§ 3 Die Wirtschaft der Stadt

1. Der Handel und Verkehr	74
1.1. Voraussetzungen	74
1.2. Handelsvereinigungen	75
1.3. Einzelhandel	77
1.4. Reiseverkehr	78
2. Die Landwirtschaft	79
3. Das Handwerk	81
4. Die römische Provinzialverwaltung	83

§ 4 Gesellschaft und Bevölkerung

1. Siedlungsgeschichtliches	86
2. Thraker	88
3. Griechen und Makedonen	91
4. Römer	94
5. Die Dominanz des Griechischen	97

2. Kapitel: Paulus

§ 1 Die Metropole und ihre Ausstrahlung (1Thess 1,8)

1. Einleitung	103
2. Thessaloniki als makedonische Metropole	105
3. Thessaloniki als überregionaler Verkehrsknotenpunkt	107
3.1. Verkehrswege	107
3.2. Wanderungsbewegungen und Handelsbeziehungen	108
4. Zusammenfassung und Schlußfolgerung	111

§ 2 Götter und Götzenbilder (1Thess 1,9)

1. Einleitung	113
2. Das religiöse Leben Thessalonikis im 1. Jh. n. Chr.	115
2.1. Der Kult des Kabirus	116
2.2. Der Kult des Dionysos	121
2.3. Der Kult der Ägyptischen Götter	131
2.4. Der Kaiserkult	138
2.5. Zusammenfassung	141

§ 3 Sophisten und Goëten (1Thess 2,3–6; 2,13)

1. Einleitung	143
2. Philosophen, Rhetoren und Epigrammatiker in Thessaloniki	145

3. Goëten und Scharlatane	148
4. Schlußfolgerungen	151
§ 4 Die Bedrängnisse der Gemeinde (1Thess 2,14b)	
1. Einleitung	152
2. Apg 17,5 und 1Thess 2,14	153
3. Der Begriff συμφυλέτης	155
3.1. Die Phylen von Thessaloniki	156
3.2. Folgerungen für die Auslegung von 1Thess 2,14	161
4. Juden als Mitglieder der städtischen Phylen?	162
5. Die Christen als φυλέται	165
6. Zusammenfassung	166
§ 5 „Frieden und Sicherheit!“ (1Thess 5,3)	
1. Einleitung	167
1.1. Die Thesen von Traugott Holtz und Gerhard Friedrich	168
2. Die 3. Person Plural im ersten Thessalonicherbrief	169
3. Die Herkunft der Parole	170
3.1. „Frieden und Sicherheit“ im Alten Testament?	170
3.2. „Frieden und Sicherheit“ in Augusteischer Zeit	171
4. Thessalonikis Verhältnis zur <i>pax Romana</i>	178
4.1. Der Beginn der Friedensära nach der Schlacht von <i>Actium</i>	179
4.2. Frieden und Sicherheit für Thessaloniki	181
4.3. Das römische Element und der Kaiserkult	183
5. Zusammenfassung	183
6. Die Antwort des Paulus in 1Thess 5,3	184

3. Kapitel: Lukas

§ 1 Apg 17, 1.10 – Die Via Egnatia und Thessaloniki	
1. Einleitung	188
2. Paulus auf dem Weg nach Thessaloniki (Apg 17,1a)	191
3. Die Abreise nach Beroia (Apg 17,10a)	199
4. Anhang: Die Reiseroute nach Alfred Suhl	204
§ 2 Die Juden und ihre Synagoge (Apg 17,1b)	
1. Einleitung	207
2. Die Ausbreitung der Juden in der Ägäis	212

3. Juden in Makedonien	214
4. Die Juden in Thessaloniki	217
4.1. Die Theos-Hypsistos-Inschrift (IG X 2,1 nr. 72)	217
Exkurs: Der Kult des Theos Hypsistos	220
4.2. Die Samaritaner-Inschrift	222
4.3. Die „Nigdelis-Inschrift“	223
4.4. Andere jüdische oder christliche Inschriften	227
5. Ergebnis	230
6. Ausblick	232
§ 3 Prosopographisches aus der frühchristlichen Gemeinde Thessalonikis	
1. Jason – Apg 17,5b–9	234
1.1. Jason – der Gastgeber	234
1.2. Jason – der Christ	237
1.3. Jason – ein Judenchrist?	238
1.4. Jason und seine soziale Stellung	240
2. Die Thessalonicher Aristarch und Secundus	242
2.1. Der Θεσσαλονικεύς	244
2.2. Der Μακεδὼν Θεσσαλονικεύς	245
3. Ergebnis	249
§ 4 Die Verhandlung um Jason (Apg 17,5b–9)	
1. Der Demos von Thessaloniki (Apg 17,5)	251
1.1. δῆμος = ὄχλος?	253
1.2. προαγαγεῖν εἰς τὸν δῆμον als juristischer Terminus	256
1.3. Die juristische Kompetenz des Demos	257
2. Die Politarchen (Apg 17,6ff)	259
2.1. Ursprung und Funktion	261
2.2. Zahl und Zusammensetzung	262
3. Die Kaution	265
4. Zusammenfassung	267
§ 5 Anhang: Die nächtliche Abreise (Apg 17,10)	268

Literaturverzeichnis

I. Hilfsmittel	272
1. Wörterbücher	272
2. Lexika, Grammatiken, Handbücher	272
3. Atlanten und Karten	273

II. Sammelwerke (auch Inschriften)	274
III. Antike Autoren	277
IV. Sekundärliteratur	281

Register

I. Stellen	297
II. Inschriften	301
III. Orte, Landschaften, Flüsse etc.	305
IV. Namen und Sachen	308